



Medien-Information

08. Oktober 2020

MINI WIEN präsentiert sich neu – jetzt MINI noch digitaler erleben!

MINI WIEN wird Vorreiter in Sachen Digitalisierung der BMW Group Standorte in Österreich +++ Weltweit erstes MINI Autohaus mit LED Outdoor Videowall +++ Emotional Virtual Experience ermöglicht digitale, fast fotorealistische Fahrzeugpräsentation +++ Neue E-Ladestationen unterstreichen ambitionierten Hochlaufplan der Elektromobilität der Marke MINI +++ Als junge, urbane Marke erfreut sich MINI in Österreich immer größerer Beliebtheit

Wien. Anfang Oktober 2020 präsentiert sich MINI WIEN in der Heiligenstädter Straße 66 nach umfangreichen Umbauarbeiten in neuem Look. Auf insgesamt 1.040 Quadratmetern finden Beratung, Verkauf, Service-Annahme und die Werkstatt Platz. Der größte MINI Standort in Österreich übernimmt nach dem Umbau die Rolle des digitalen Flagship Stores in Österreich. Zahlreiche Features wie die weltweit erste LED Outdoor Videowall eines MINI Standortes, der „Mobile Customizer“ für die digitale Fahrzeugkonfiguration sowie die „Emotional Virtual Experience“ sorgen für ein völlig neues Kundenerlebnis.

„Seit dem Jahr 2001 ist MINI aus dem Straßenbild Wiens nicht mehr wegzudenken. Die urbane Kultmarke erfreut sich in Österreich immer größerer Beliebtheit. In den neuen Räumlichkeiten transportieren wir das typische Feeling von MINI. Unsere Fahrzeuge werden immer vernetzter und digitaler. Das wollen wir auch am Point of Sale widerspiegeln“, sagt Christian Morawa, CEO der BMW Austria. Die Nachfrage nach der urbanen Lifestylemarke MINI steigt seit Jahren in Österreich stark an. Im Jahr 2010 wurden in Österreich rund 1.900 Einheiten neu zugelassen, im Jahr 2015 waren es bereits über 2.500. Im vergangenen Jahr stiegen die Neuzulassungen um sage und schreibe 20 Prozent auf 3.330 Einheiten an.

Neuer innovativer Showroom setzt auf digitales Markenerlebnis

MINI WIEN ist für MINI der Flagship-Store in Österreich. Um diesen Anspruch zu untermauern, wurde MINI WIEN zum digitalen Vorzeigehaus ausgebaut. Eine Besonderheit ist beispielsweise die über 11 Quadratmeter große **LED Outdoor Videowall**. MINI WIEN ist die weltweit erste Niederlassung, die eine solche hochmoderne Leinwand installiert hat. Die im Außenbereich angebrachte Videowall ermöglicht eine aufmerksamkeitsstarke Kommunikation nach außen und transportiert spannende Botschaften aus der

Welt von MINI in einem hochmodernen Format. Die hochauflösende Videowall macht es möglich, die Botschaften noch aus einer Entfernung von 100 Metern deutlich zu erkennen.

Ein weiteres digitales Feature ist der „**Mobile Customizer**“. Damit kann die Fahrzeugkonfiguration zusammen mit dem Verkaufspartner von jedem beliebigen Ort aus vorgenommen werden – etwa in der Mittagspause im Kaffeehaus. Nach dem Beratungsgespräch wird dem Kunden das Wunschfahrzeug digital zugeschickt. Vollends optimiert wird der „Mobile Customizer“ mittels „**Emotional Virtual Experience**“. Die innovative Technologie überträgt das Wunschfahrzeug in höchster Auflösung auf einen TV-Bildschirm. Das Besondere: Das Fahrzeug wird dabei in verschiedene Hintergrundmotive, etwa dem außergewöhnlichen Panorama von Kapstadt, eingebettet. In Zukunft wird es auch möglich sein, über die „Emotional Virtual Experience“ das Wunsch-Auto mittels Virtual Reality zu erleben. Es ist Teil der MINI Strategie, solche digitalen Features nicht nur im Auto, sondern auch beim Autokauf zu erleben.

Neben dem digitalen Markenerlebnis ist auch die Architektur nach dem Umbau auf eine moderne Kundenansprache ausgelegt. Zum einen werden die Kunden beim Eingang persönlich in Empfang genommen, zum anderen präsentiert sich die Marke MINI in einem zeitgemäßen Design. Konkret bedeutet die konsequente Ausrichtung auf den Kunden eine noch bessere Betreuung, etwa, indem Beratung, Verkauf und Service-Annahme räumlich zusammengeführt werden. Bei MINI WIEN kümmern sich 17 Mitarbeiter, davon drei Lehrlinge, um Kunden und Interessenten. Darüber hinaus spiegelt der Umbau den hohen Stellenwert der Elektromobilität auch für MINI wider. So wurden am Parkplatz zusätzliche Ladestationen installiert.

MINI Modelle: Urban, elektrisch, beliebt

Kleines Auto, ganz viel Platz. Mit diesem Auftritt und dem einzigartigen Go-Kart-Feeling sind die MINI Modelle geradezu prädestiniert für den urbanen Raum. Das einzigartige MINI Erlebnis genießen immer mehr Österreicher. Im vergangenen Jahr wurden in Österreich über 3.330 MINI neu zugelassen – ein Plus von über 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr. In diesem Jahr setzte der Automobilhersteller auch seinen MINI Cooper „unter Strom“. Der vollelektrische MINI Cooper SE ist seit seiner Markteinführung ein Verkaufsschlager. Bislang wurden schon über 130 Einheiten neu zugelassen. Kein Wunder –

neben der innovativen Ausstattung schafft er eine elektrische Reichweite von 234 Kilometern. Auch der neue MINI Countryman wurde als Plug-in-Hybrid elektrifiziert und ist seit diesem Sommer erhältlich. Damit treibt MINI, als Teil der BMW Group, die konzernweite Antriebsstrategie „Power of Choice“ mit Nachdruck voran. Bereits heute können Kunden für jedes Modell aus den verschiedenen Antriebstechnologien – hocheffiziente Diesel- und Benzinmotoren, Plug-in-Hybride und vollelektrische Antriebe – wählen.

MINI in Österreich immer beliebter

Die Geschichte von MINI in Wien ist eine Erfolgsgeschichte. Im Jahr 2001 wurde in Wien Heiligenstadt der erste eigene Showroom eröffnet. Im Jahr 2004 erfolgte die Übersiedlung in das BMW Gebrauchtwagengebäude. Für MINI gab es weiterhin einen eigenen Showroom, die Werkstatt wurde aber mit der Marke BMW geteilt. Aufgrund der stetig steigenden Verkaufszahlen wurde diese Lösung zu klein, weshalb MINI im Jahr 2013 ein eigenes, größeres Zuhause bekam. Innerhalb der Niederlassung der BMW Group erhielt MINI WIEN mit eigenem Showroom, After-Sales-Bereich, Kundenbetreuung und Werkstatt größere Freiheit. Dadurch wurde MINI als Marke weiter gestärkt. Mit dem Umbau vollzieht MINI WIEN nun den nächsten Schritt und blickt den automobilen Megatrends „Elektrifizierung“ und „Digitalisierung“ optimistisch entgegen.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Michael Ebner
BMW Group
Konzernkommunikation und Politik
Leiter Kommunikation Österreich

BMW Austria GmbH
Siegfried-Marcus-Strasse 24
5020 Salzburg
Tel. +43 662 8383 9100

BMW Motoren GmbH
Hinterbergerstrasse 2
4400 Steyr
Tel. +43 7252 888 2345
mail: michael.ebner@bmwgroup.com

Medien-Information

Datum 08. Oktober 2020

Thema BMW Austria eröffnet neuen MINI WIEN Showroom

Seite 4

Die BMW Group in Österreich.

Die BMW Group ist seit über 40 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von über 7,5 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. Über 5.200 Menschen besitzen heute bei der BMW Group in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz.

Im Jahr 2019 verbuchten die österreichischen Gesellschaften der BMW Group knapp 7 Milliarden Euro Umsatz. Damit gehörte man zu den umsatzstärksten Unternehmen im Land. Mit rund 19.141 neu zugelassenen BMW und 3.359 MINI war man 2019 mit 40,1 Prozent Segmentanteil der führende Hersteller von Premium-

Automobilen in Österreich. BMW Motorrad erreichte mit 1.690 neu zugelassenen Einheiten Platz zwei im österreichischen Motorradmarkt. Zudem entlastete die BMW Group die österreichische Handelsbilanz mit einem Exportüberschuss von 1,8 Milliarden Euro wieder signifikant.

Am Standort Salzburg befindet sich die BMW Austria GmbH, verantwortlich für den Vertrieb der Marken BMW, MINI und BMW Motorrad in Österreich. Die BMW Vertriebs GmbH, das Headquarter für die Region Zentral- und Südosteuropa, betreut von hier aus insgesamt zwölf europäische Länder. In Salzburg befindet sich ebenfalls das Headquarter von BMW Group Financial Services für Zentral- und Südosteuropa und damit für insgesamt elf europäische Länder. Die dazugehörige BMW Austria Bank GmbH bietet von Salzburg aus Finanzdienstleistungen und fahrzeugbezogene Versicherungen sowie Händlerfinanzierung in Österreich, Polen, Griechenland und weiteren CEEU-Ländern an. Die Alphabet Austria Fuhrparkmanagement GmbH bietet österreichischen Kunden neben individueller Beratung und Finanzierung insbesondere innovative Full-Service-Pakete für den Fuhrpark an.

In Steyr/OÖ produzieren 4.500 Mitarbeiter im weltweit größten BMW Group Motorenwerk jährlich über 1,2 Millionen Benzin- und Dieselmotoren. Hier befindet sich auch das konzernweite Dieselmotoren-Entwicklungszentrum. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs.

Die BMW Group ist zudem der dominante Treiber der österreichischen Automobilproduktion. In ihrem Auftrag werden bereits seit 2003 Premiumautomobile bei Magna Steyr Fahrzeugtechnik in Graz gefertigt – bis heute über 1,6 Millionen Fahrzeuge. Das entspricht rund 2/3 aller Automobile, die zwischen 2013 und 2019 im Land produziert wurden. Aktuell werden in Graz zwei BMW Group Modelle gefertigt: der BMW 5er, in geteilter Produktion mit dem BMW Group Werk Dingolfing, sowie der BMW Z4, der exklusiv in Österreich gefertigt wird. Damit ist der volumenstarke BMW 5er das wichtigste Auto für Österreich. Der BMW Z4 ist ein echter Austro-Roadster für den Weltmarkt.

<http://www.bmwgroup.at>

<http://www.bmw.at>

<http://www.bmw-werk-steyr.at>

Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>

YouTube: https://www.youtube.com/BMW_Austria

Twitter: https://twitter.com/bmw_at

Instagram: https://instagram.com/bmw_austria/

LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/bmw-group-in-oesterreich>